

Stürner/Azzola/Perathoner/Happacher  
Schadensrecht – Steuerrecht – Verfassungsrecht

---

Jahrbuch für Italienisches Recht

Im Auftrag der Deutsch-italienischen Juristenvereinigung (Vereinigung für den Gedankenaustausch zwischen deutschen und italienischen Juristen e.V.) herausgegeben von Professor Dr. Dr. h.c. mult. Erik Jayme, Professor Dr. Dr. h.c. Heinz-Peter Mansel, Professor Dr. Dr. h.c. Thomas Pfeiffer und Professor Dr. Michael Stürner zusammen mit dem Vorstand der Vereinigung Professor Dr. Günter Hirsch (Präsident), Professor Dr. Dr. h.c. Peter Kindler (Generalsekretär), Rudolf F. Kratzer, Dr. Stefan Dangel, Professor Dr. Michael Stürner, Professor Dr. Walter Odersky (Ehrenpräsident)

Band 33/34

Wissenschaftliche Redaktion:

Prof. Dr. Michael Stürner, M. Jur. (Oxon) Universität Konstanz

# Schadensrecht Steuerrecht Verfassungsrecht

von

Michael Stürner/Julius Azzola/  
Christoph Perathoner/Esther Happacher



C.F. Müller

*Zitiervorschlag:*  
Jahrbuch für Italienisches Recht 33/34 (2020/21) S. oder JbItalR 33/34 (2020/21) S.

*Anschrift der Redaktion:*  
Prof. Dr. Michael Stürner  
Universität Konstanz  
Lehrstuhl für Bürgerliches Recht,  
Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung  
Fach 109  
78457 Konstanz

*E-Mail-Adresse der Redaktion:*  
michael.stuerner@uni-konstanz.de

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <<http://dnb.d-nb.de>> abrufbar.

ISBN 978-3-8114-5418-7

E-Mail: kundenservice@cfmueller.de  
Telefon: +49 6221 1859 599  
Telefax: +49 6221 1859 598  
[www.cfmueller.de](http://www.cfmueller.de)

© 2022 C.F. Müller GmbH, Waldhofer Straße 100, 69123 Heidelberg

Dieses Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt.  
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Satz: Strassner ComputerSatz, Heidelberg  
Druck: Systemdruck SDK Köln

## Vorwort

Die Corona-Pandemie hat viele Bereiche des öffentlichen Lebens vorübergehend zum Erliegen gebracht. Auch das Jahrbuch blieb hiervon nicht unberührt. Angesichts der pandemiebedingten Verschiebung des für Oktober 2020 geplanten XXVIII. Kongresses der *Associazione per gli scambi culturali tra giuristi italiani e tedeschi* und der Vereinigung für den Gedankenaustausch zwischen deutschen und italienischen Juristen e.V. haben sich die Herausgeber des Jahrbuchs entschlossen, die Bände 33 und 34 in einem Doppelband zusammenzuführen. Dieser dokumentiert eines der Referate, die auf der Arbeitstagung der deutschen Vereinigung gehalten wurden, welche virtuell am 8. Oktober 2021 stattfand.

Ein thematischer Schwerpunkt dieses Doppelbandes liegt auf dem praktisch sehr bedeutsamen Schadensrecht. Ein Beitrag widmet sich in vergleichender Perspektive dem in Deutschland jüngst eingeführten Hinterbliebenengeld und analysiert die ersten instanzgerichtlichen Urteile dazu (*Stürner/Azzola*). Ein weiterer Beitrag thematisiert die praktisch bedeutsame Ersatzfähigkeit des Haushaltsführungsschadens nach Verkehrsunfällen (*Cuenca Pinkert/Mansel*). Ebenfalls diesem Bereich zuzuordnen ist ein dritter Beitrag, der sich mit der Notwendigkeit einer gerichtsmedizinischen Einstufung (*accertamento medico-legale*) im Rahmen der Bemessung von Schmerzensgeld befasst (*Stürner/ Veigel*). Von aktueller Bedeutung sind die Entwicklungen im italienischen Steuerrecht, das den Versuch unternommen hat, „Superreiche“ zur Ansiedelung in Italien zu bewegen (*Perathoner*) sowie im italienischen Verfassungsrecht, wo die jüngst vorgenommene Verkleinerung des Parlaments Signalwirkung gerade auch für Deutschland haben sollte (*Happacher*). Ein weiterer Beitrag befasst sich mit dem strafrechtlichen Schutz von Minderheiten (*Perathoner*). Schließlich wird noch die Umsetzung der EU-Richtlinie zur Prozesskostenhilfe in Deutschland und Italien thematisiert (*Gasparinetti*).

Auch dieser Doppelband beinhaltet eine umfangreiche Dokumentation der deutschen Judikatur und Literatur zum italienischen Recht und zum deutsch-italienischen Rechtsverkehr. Sie soll vor allem der Praxis einen schnellen Zugriff auf aktuelle Entwicklungen verschaffen. Die Rechtsprechungsübersicht haben für diesen Band Frau stud. iur. *Noemie Nowack* und Herr stud. iur. *Roman Gilberg* erstellt. Für die Literaturübersicht zeichnen Frau stud. iur. *Julia Poppe* und Frau stud. iur. *Maren Vogel* verantwortlich. Die Arbeiten am Heidelberger Institut wurden wie schon in den vergangenen Jahren in dankenswerter Weise von Herrn Wiss. Ass. Priv.-Doz. Dr. *Hannes Wais*, LL.M. (Cambridge) koordiniert. Um das Sachverzeichnis hat sich Frau stud. iur. *Sophie Noyer*, Köln, verdient gemacht. Für die redaktionelle Arbeit und die Drucklegung hat Herr Ref. iur. *Johannes Veigel*, Konstanz, erneut wertvolle Unterstützung geleistet.

Allen gilt unser herzlicher Dank für die geleistete Arbeit. Wie jedes Jahr ist daneben dem Verlag C.F. Müller und hier vor allem Frau *Gabriele Owietzka* für die große Flexibilität und die hervorragende verlegerische Betreuung zu danken.

Konstanz, im November 2021

Für die Herausgeber  
*Michael Stürner*



# Inhalt

<i>Vorwort</i> . . . . .	V
<i>Abkürzungen</i> . . . . .	X

## I. Abhandlungen

<i>Prof. Dr. Michael Stürner, M.Jur. (Oxford)</i> <i>Universität Konstanz, Richter am OLG Karlsruhe</i> <i>Julius Azzola</i> <i>Wiss. Mitarbeiter, Universität Konstanz</i> Das Hinterbliebenengeld im Spiegel aktueller Rechtsprechung . . . . .	3
<i>Rechtsanwalt Dr. Christoph Perathoner, LL.M. (Eur. Law)</i> <i>Bozen/München</i> Die italienische Pauschalbesteuerung für zuziehende „Superreiche“ . . . . .	17
<i>Prof. Dr. Esther Happacher</i> <i>Universität Innsbruck</i> Die Reduzierung der Mitglieder des italienischen Parlaments durch das Verfassungsgesetz Nr. 1/2020 . . . . .	31

## II. Beiträge, Berichte, Besprechungen

<i>Dr. David Cuenca Pinkert, M.A.,</i> <i>Wiss. Mitarbeiter, Universität zu Köln</i> <i>Prof. Dr. Dr. h.c. Heinz-Peter Mansel</i> <i>Universität zu Köln</i> Die Ersatzfähigkeit des Haushaltsführungsschadens nach italienischem Recht bei Verkehrsunfallschäden . . . . .	45
<i>Prof. Dr. Michael Stürner, M.Jur. (Oxford)</i> <i>Universität Konstanz, Richter am OLG Karlsruhe</i> <i>Johannes Veigel</i> <i>Wiss. Mitarbeiter, Universität Konstanz</i> Die Bedeutung eines accertamento medico-legale im Rahmen der Bemessung von Schmerzensgeld – zur Möglichkeit der Substitution nach italienischem Recht . . .	89
<i>Rechtsanwalt Dr. Christoph Perathoner, LL.M. (Eur. Law)</i> <i>Bozen/München</i> Der strafrechtliche Schutz von Minderheiten innerhalb der italienischen Rechts- ordnung und im internationalen Kontext. Vorüberlegungen zu einem „Minderhei- tenstrafrecht“ . . . . .	107

<i>Avv. Federico Gasparinetti, LL.M. (München)</i>	
<i>Pordenone</i>	
Anwendungsprobleme der Richtlinie 2003/8/EG – unter besonderer Berücksichtigung des deutsch-italienischen Rechtsverkehrs . . . . .	133
<i>Prof. Dr. Gregor Christandl, LL.M. (Yale)</i>	
<i>Universität Graz</i>	
Rezension zu Angelina Maria Behr, Schmerzensgeld und Hinterbliebenengeld im System des Schadensrechts, Mohr Siebeck, Tübingen 2020 . . . . .	151
<i>Prof. Dr. Michael Stürner, M.Jur. (Oxford)</i>	
<i>Universität Konstanz, Richter am OLG Karlsruhe</i>	
Rezension zu Christandl/Eccher/Gallmetzer/Laimer/Schurr, Handbuch Italienisches Internationales Privatrecht, C.H. Beck, München 2019 . . . . .	155
<i>Dr. Fabian Bitzer</i>	
<i>Staatsanwalt, Stuttgart</i>	
Rezension zu Johannes Heck, Krisen des fallimento. Eine historisch-rechtsvergleichende Studie zu den Entwicklungsstufen des italienischen Insolvenzrechts ausgehend vom 19. Jahrhundert, Mohr Siebeck, Tübingen 2021 . . . . .	156
<b>III. Entscheidungen</b>	
Nr. 1 BGH, Beschluss vom 28.10.2020, Az. XII ZB 187/20: EuGH-Vorlage: Italienische Eheauflösung und Brüssel IIa-VO . . . . .	161
Nr. 2 OLG Frankfurt a.M., Urteil vom 15.4.2020, Az. 6 U 23/19: Zur Rückforderung einer italienischem Recht unterliegenden Schenkung . . . . .	171
Nr. 3 OLG München, Beschluss vom 25.6.2020, Az. 34 Wx 504/19: Zur Eintragung der in Errungenschaftsgemeinschaft nach italienischem Recht verheirateten Ehegatten im Grundbuch als Bruchteilseigentümer . . . . .	176
<b>IV. Rechtsprechungsübersicht</b>	
1. Schuld-, Sachen-, Handels- und Wirtschaftsrecht . . . . .	183
2. Familien- und Erbrecht . . . . .	184
3. Zivilverfahrens- und Insolvenzrecht . . . . .	184
4. Steuerrecht . . . . .	185
5. Öffentliches Recht . . . . .	186
6. Unionsrecht . . . . .	186
<b>V. Deutschsprachiges Schrifttum zum italienischen Recht</b>	
1. Allgemeines . . . . .	195
2. Schuld-, Sachen-, Handels- und Wirtschaftsrecht . . . . .	195
3. Familien-, Erb- und Staatsangehörigkeitsrecht . . . . .	196
4. Arbeits- und Sozialrecht . . . . .	196

5. Gewerblicher Rechtsschutz, Wettbewerbsrecht, Medien- und Urheberrecht . . .	197
6. Zivilverfahrens- und Insolvenzrecht . . . . .	197
7. Steuerrecht . . . . .	197
8. Öffentliches Recht . . . . .	197
9. Strafrecht . . . . .	198
10. Unionsrecht . . . . .	199

**VI. Anhang**

Verzeichnis der Organe und der korporativen Mitglieder der Deutsch-italienischen Juristenvereinigung. Vereinigung für den Gedankenaustausch zwischen deutschen und italienischen Juristen e.V. . . . .	201
<i>Sachverzeichnis</i> . . . . .	203